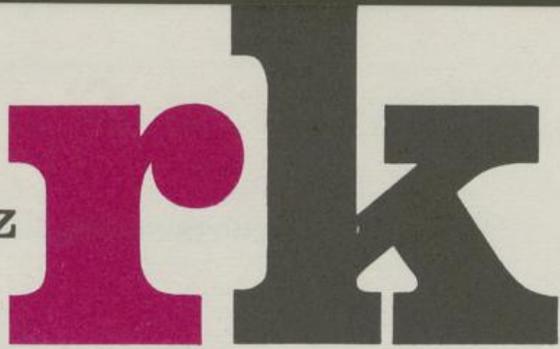


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1867

Samstag, 22. August 1981

Blatt 2110

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ"

Kommunal: Sandner und Matzenauer in der Bürgermeistersendung
(rosa)

Kultur: "Tagebuch der Straße" als Buch
(gelb)

SPERRFRIST 12.45 UHR!

=====

Sandner und Matzenauer in der Bürgermeistersendung (1)

Utl.: Premiere für drei neue Schulen

=++++

1 #Wien, 22.8. (RK-KOMMUNAL) In der Rundfunksendung des Bürgermeisters teilte Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER mit, daß während der Schulferien 100 Schulen renoviert worden sind. Außerdem bringt der Schulbeginn des Schuljahres 81/82 die "Premiere" für drei neue Schulen.

In Wien-Favoriten wurde gleichzeitig mit dem zweiten Bauteil der Wohnhausanlage Neilreichgasse/Sahulkagasse eine 12klassige Volksschule errichtet.

Die zweite der drei neuen Schulen liegt im Nahbereich der Wohnhausanlage Rennbahnweg in der Markomannenstraße. Sie hat Raum für 24 Klassen.

Die dritte neue Schule schließlich ist eine Ganztagschule in der Reichsapfelgasse mit acht Klassen und vier Freizeiträumen.#

Wie in den anderen neuen Schulen auch, so gibt es in der Reichsapfelgasse ein Musik-, ein Handarbeits- und ein Lichtbildzimmer. Die Ganztagschule Reichsapfelgasse kann bei Bedarf um weitere vier Klassen vergrößert werden. Frau Vizebürgermeister gab der Überzeugung Ausdruck, daß sich diese Erweiterung bald als notwendig erweisen wird, da Ganztagschulen in Wien sehr beliebt sind. (Forts.) emw/gg

NNNN

SPERRFRIST 12.45 UHR

=====

Sandner und Matzenauer in der Bürgermeistersendung (2)
Utl.: Materialien für 12 Millionen Schilling angekauft
=++++

2 Wien, 22.8. (RK-KOMMUNAL) Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER teilte weiter mit, daß die Städtische Schulverwaltung für das Schuljahr 1981/82 den Wiener Pflichtschülern Materialien im Wert von 12 Millionen Schilling für den Unterrichtsgebrauch zur Verfügung stellt. So erstand die Stadt Wien unter anderem 800.000 Bleistifte, 2,5 Millionen Hefte, 600.000 Zeichenblätter und 21.000 Bogen Packpapier. Auch für den Handarbeitsunterricht wird den Schülern Material zur Verfügung gestellt. 19 km Kleiderstoff, 22km Webe, 11.000 Strähne Perlgarn, 96.000 Wollkäuel, 120.000 Zeichenblätter, 20.000 Stricknadeln, 7.400 Fingerhüte und noch vieles andere liegt für die Wiener Buben und Mädchen bereit. Bekanntlich lernen ja auch die Buben mit Nadel und Zwirn umzugehen, ebenso wie die Mädchen in der Schule den Umgang mit Nägeln, Hammer und anderem früher den Buben vorbehaltenen Werkzeug erlernen. (Forts.) emw/bs

NNNN

SPERRFRIST 12.45 UHR!

=====

Sandner und Matzenauer in der Bürgermeistersendung (3)

Utl.: Eine Viertelmillion Schüler in Wien

=++++

3 #Wien, 22.8. (RK-KOMMUNAL) Stadtschulratspräsident Hans MATZENAUER bezeichnete Wien als eine Schulgroßstadt. Eine Viertelmillion Schülerinnen und Schüler gehen in der Bundeshauptstadt zur Schule. In diesem Zusammenhang hob Matzenauer die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern, Schülern und Schulbehörde hervor. #

Die Einrichtung des Wiener Schulservice hat sich ausgezeichnet bewährt. 3.000 Anrufe und Vorsprachen konnten bisher verzeichnet werden. Weiter teilte der Stadtschulratspräsident mit, daß der Ansturm auf die allgemeinbildenden höheren Schulen weiter anhält. Bereits 50 Prozent aller Kinder treten nach der Volksschule in die AHS ein. Dabei ist es gelungen, in 95 Prozent der Fälle die Elternwünsche bezüglich des Schulortes zu erfüllen.

Wegen des hohen Anteils an ausländische Schülern (15 Prozent der Schüler sind Gastarbeiter- oder Flüchtlingskinder) hat der Stadtschulrat zusätzlich Lehrer für die Sprachförderung dieser Kinder eingesetzt. In Zusammenarbeit mit der "Z" wurde im Jahr der Behinderten die Aktion "Miteinander" geschaffen, an der sich bereits 200 Schulklassen beteiligen. In Wien werden 12 Schulversuche mit insgesamt 7.000 Schülern durchgeführt. Matzenauer stellte fest, es habe sich gezeigt, daß die Lernerfolge der Kinder in den Gesamtschulen zumindest gleich gut sind wie die von Kindern in vergleichbaren Regelschulen. Abschließend kündigte Matzenauer einen neuen Lehrplan für den Polytechnischen Lehrgang an. Dieses neue Modell sieht Leistungs- und Interessensgruppen vor. (Schluß) emw/gg

NNNN

"Tagebuch der Straße" als Buch

=++++

4 #Wien, 22.8. (RK-KULTUR) Der Katalog zur Ausstellung "Tagebuch der Straße" ist nun als selbständige Publikation erschienen. Wie das Buch entstanden ist, zeigt eine Ausstellung auf dem Gang vor der Stadtbibliothek im Rathaus. #

Nicht nur die Plakatausstellung der Wiener Stadt- und Landesbibliothek "Tagebuch der Straße", sondern auch der dazu erarbeitete Katalog war überaus erfolgreich. In der Stadtbibliothek ist nun in einer kleinen Ausstellung die Arbeit an dem Buch selbst dokumentiert. Es wird darin der Weg vom Manuskript über das Anfertigen der Bildreproduktionen, der verschiedenen Layouts, der Filmsatz und der Offsetdruck bis zum fertigen Buch gezeigt.

Der gemeinsam mit dem österreichischen Bundesverlag produzierte Band wurde inhaltlich so gestaltet, daß er auch als selbständige Publikation bestehen kann. Die als Buch in Leinen gebundene Ausgabe "Tagebuch der Straße, Geschichte in Plakaten" ist demnach nun auch im Buchhandel erhältlich.

Pressestimmen, die das Buch als "Pflichtlektüre" für Politiker empfahlen und als "eines der spannendsten Geschichtswerke, die hierzulande in den letzten Jahren erschienen sind" bezeichneten, zeigen die positive Aufnahme des Bandes durch die Kritik.

Die Ausstellung auf dem Bibliotheksgang ist Montag bis Freitag von 9 bis 15.30 Uhr zu sehen. (Schluß) red/bs

NNNN